

Kontaktloses Zahlen

Paywave noch in den Startlöchern

Noch kann Visa in Deutschland im Gegensatz zu Girogo und Paypass nicht mit Akzeptanzpartnern für das kontaktlose Zahlen aufwarten. Das hat jedoch vor allem technische Gründe – das Abwarten der neuen Spezifikationen, die noch im Februar veröffentlicht werden sollen.

Wenn aber im zweiten Halbjahr 2012 die ersten Karten mit Antenne für die Paywave-Funktion auf den Markt kommen, ausgegeben von BW Bank, Comdirect, DKB, Landesbank Berlin, Targobank, Volkswagen Bank und der Postbank, dann wird es auch bei der Akzeptanz Schlag auf Schlag gehen, ist sich Ottmar Bloching sicher. Und das ist tatsächlich hoch wahrscheinlich. Denn warum sollte

etwa eine Douglas-Holding an den Kassen ihrer Einzelhandesfilialen Girogo- und Paypass-Transaktionen ermöglichen, Paywave hingegen nicht? Ein zusätzliches Terminal wäre dafür schließlich nicht erforderlich. Und so viel schlechter werden die Konditionen im Vergleich zum Wettbewerb schon nicht sein.

Mit den Händlerkonditionen für Girogo, das gibt Bloching allerdings unumwundene zu, wird V-Pay nicht mithalten können – allein schon deshalb, weil die Transaktionen nicht aggregiert werden, sondern jede einzelne Transaktion auf dem Kontoauszug ausgewiesen wird. Gleichwohl werde man „attraktive“ Konditionen anbieten können. **Red.**